

KARUSSELL



**Tickets
erhältlich
von 39 bis
44 Euro**

Ironisch, überdreht, kunstvoll!

Vom 4. Juli bis 7. September

GOP.

varieté-theater
MÜNCHEN

Maximilianstraße 47 · München · Tickets und Gutscheine: (089) 210 288 444 und variete.de

Serenaden in der Erlöserkirche

Schwabing · In der Erlöserkirche an der Münchner Freiheit, Ungererstraße 13, findet am Dienstag, 12. August, um 21 Uhr die Mondscheinserenade III statt. Der Eintritt ist frei. Auch heuer veranstaltet die Erlöserkirche wieder die Sommerreihe »Mondscheinserenaden« in leichter, sommerlicher Atmosphäre. Auf dem Programm des Trio Klangsinns stehen dieses Jahr Musik und Texte zum Thema »Mond«. Es werden Kompositionen für Flöte und Orgel von Claude Debussy, Henry Mancini, Nicolo Paganini, Louis Jeng-Chun Cheng, Josef Rheinberger und anderen zu hören sein. Die Texte werden von Sven Thanheiser gelesen. Flöte spielt Barbara Wagner, Orgel Michael Roth. Nachrichten, weitere Informationen, Tipps und Termine zum eigenen oder zu anderen Münchner Stadtteilen sowie zum Münchner Umland gibt es im Internet unter der Adresse www.wochenanzeiger.de

»Wo bleibt die Musik?« Werner Schmidbauer & Martin Kälberer mit neuer CD

München · Am 18. Juli erschien die neue CD vom bewährten Duo Werner Schmidbauer und seinem kongenialen Partner Martin Kälberer: »Wo bleibt die Musik?«. Ein sehr persönliches Album präsentiert der 52-Jährige. *Redaktion: Ihr neues Album serenaden« in leichter, sommerlicher Atmosphäre. Auf dem Programm des Trio Klangsinns stehen dieses Jahr Musik und Texte zum Thema »Mond«. Es werden Kompositionen für Flöte und Orgel von Claude Debussy, Henry Mancini, Nicolo Paganini, Louis Jeng-Chun Cheng, Josef Rheinberger und anderen zu hören sein. Die Texte werden von Sven Thanheiser gelesen. Flöte spielt Barbara Wagner, Orgel Michael Roth. Nachrichten, weitere Informationen, Tipps und Termine zum eigenen oder zu anderen Münchner Stadtteilen sowie zum Münchner Umland gibt es im Internet unter der Adresse www.wochenanzeiger.de*



»Wo bleibt die Musik«, fragten sich Werner Schmidbauer und Martin Kälberer. Foto: T_Jenninger

musizieren. Ich hab noch in Istanbul angefangen an Songs zu schreiben. *Sie haben also in Istanbul die Musik wiedergefunden?* **Schmidbauer:** Für mich selber war sie nie weg, die Musik, sie hat offenbar nur ein wenig geschlafen und sich ausgeruht. Zurückgekommen ist sie, wie oben erzählt, in Istanbul, und hat dann Martin Kälberer und mich inspiriert, noch mehr Musik zuzulassen, uns musikalisch zu öffnen. *Wie kommt es, dass jemand wie Sie, Musiker seit über 30 Jahren, fragt: Wo bleibt die Musik?* **Schmidbauer:** Als ich, voll mit musikalischen Eindrücken, aus Istanbul heimkam, ging ich durch die Münchner Fußgängerzone und war schockiert über die geschäftige, nüchterne Stille... Hier pfeift keiner mehr ein Lied, die Leute scheinen verlernt zu haben, miteinander zu musizieren. Vor allem, weil ich jetzt weiß, wo die Musik daheim ist, habe ich mich gefragt: »Wo bleibt die Musik?« - und zwar hier bei uns zu Hause. *Was dürfen die Fans vom neuen Album erwarten?* **Schmidbauer:** Martin und ich waren dann gemeinsam noch einmal im April diesen

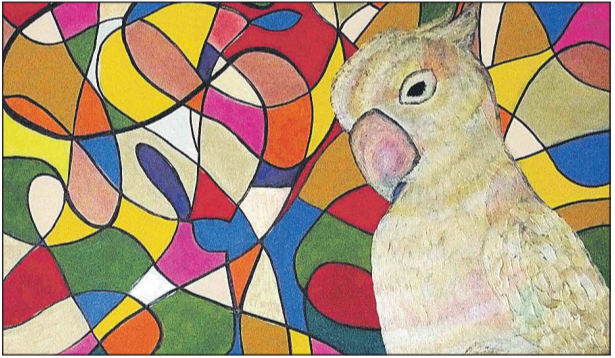
Jahres für vier Tage in Istanbul, haben dort mit den Straßenmusikern musiziert und improvisiert. Und uns zusammen weiter inspirieren lassen. Danach haben wir die Lieder des Albums gemeinsam mit vielen Musikern und großer Spielfreude eingespielt. Das Album ist absolut ein Wendepunkt und ein Meilenstein in unserer Geschichte. Wir haben uns nach 20 Jahren zu zweit allein auf der Bühne und im Studio auch in eine andere Richtung geöffnet und Kollegen und Freunde ins Studio eingeladen, um musikalisch mehr Spielraum zu bekommen: Dorino Goldbrunner, Alex Klier und Beni Dorn. Und ich denke, wir sind experimentierfreudiger geworden. Wir verlosen 4 handsignierte CDs.

Collagen und Mischtechnik Werke von Olga Levina bis 26. September in der Stadtbücherei Moosach

Moosach · Noch bis zum 26. September zeigt die Stadtbibliothek Moosach an der Hanauer Straße 61a Collagen und Mischtechnik-Malerei von Olga Levina. Die Arbeiten »Gwendol Art« zusammengefasst werden, faszinieren durch ihre Farbenfreudigkeit und Fantasie. Abstraktes



trifft auf Realistisches, inspiriert von den wichtigsten Strömungen der Bildenden Kunst und Musik zählen zu den wichtigsten Konstanten im Leben Levinas. Beim Gestalten von Collagen, von Graffiti, der Pyrogravur und bei digitalen Bildbearbeitungen, beim Fotografieren und Videofilmen sieht die Künstlerin eine bedeutende Möglichkeit, ihrer Innenwelt Ausdruck zu verleihen – und anschließend weltweite Kontakte zu Fans zu knüpfen. In München kam es zu Ausstellungen im Café Tirreno 2012, in der Minibar 2012 und in Hypovereinsbank-Filialen 2010, 2011, 2012. Olga Levina, geboren 1984 in Moskau, erhielt dort als Kind ihre erste künstlerische Ausbildung. Seitdem bildet sie sich autodidaktisch wei-



Ob im Selbstporträt oder in Kindheitserinnerungen, in Bildern Levinas leuchten die Farben. Foto: VA

ter. Nach einem M.A.-Abschluss in slawischer Philologie, Komparatistik und Philosophie arbeitete sie als Redakteurin und freie Journalistin für kulturvollzug.de »Münchner Digitales Feuilleton«. Die Ausstellung ist zu den üblichen Öffnungszeiten der Bibliothek zu besichtigen: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10 bis 19 Uhr, Mittwoch von 14 bis 19 Uhr.

Gewinnspiel!

Wer gewinnen möchte, schreibt bis Mittwoch, 13. August, an: Münchner Wochenanzeiger, Moosacher Str. 56-58, 1. Stock, 80809 München. Stichwort »Wo bleibt die Musik«. Absender und Telefonnummer nicht vergessen! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Flucht vor dem Wahnsinn »Notausgang gesucht!«: Schreckenbergers Kabarett

Schwabing · Am Donnerstag, 21., Freitag, 22., und Samstag, 23. August, steht Thomas Schreckenberger um 20.30 Uhr (Einlass 19.30 Uhr) mit seinem Kabarettprogramm »Notausgang gesucht« auf der Bühne im Heppel und Ettlisch im Drugstore, Feilitzschstraße 12. Der Eintritt kostet 17 und 14 Euro. Das Gefühl kennt jeder: Man wacht auf und könnte schon wieder vor allem davonlaufen! Ist nicht das ganze Leben ein einziger Fluchtversuch vor dem Wahnsinn? Schon morgens um sechs, wenn der Radiowecker anspringt, scheuchen uns gnadenlose Gute-Laune-Terrorkommandos aus den Federn. Der Blick in die Zeitung bringt nur täglich neue Skandale und Politiker, die rückgratlose Aufklärung versprechen. Selbst die Lektüre der Todesanzeigen liefert lediglich die Erkenntnis, dass wieder keiner dabei ist, dem man es gewünscht hätte. Am Abend dann jonglieren Politiker und Lobbyisten (wobei die Unterscheidung oft nur unter größter Anstrengung möglich ist) in einer der zahllosen Polit-Talkshows mit Begriffen wie »Systemrelevanz« und »Entlassungspro-



Thomas Schreckenberger will vor dem Wahnsinn des Lebens fliehen: Notausgang gesucht! Foto: VA

duktivität«. Selbst im Privatfernsehen ist keine Ablenkung mehr zu finden: Die Werbung wird dauernd von Filmen unterbrochen, das ganze Volk ist durchgecastet, durchgequitzt und jeder noch so unbekannt Pseudo-Promi hat sich durchs Programm gekocht und dem Zuseher Gerichte präsentiert, die eine Einladung zu einer leckeren Schale Affenhirn bei einem afrikanischen Eingeborenstamm als wünschenswerte Alternative erscheinen lassen. Nur der Glückskeks beim Chinesen (oder Eckard von Hirschhausen) raunt einem beruhigend zu: »Wenn sich

Betonung, Aussprache	Seeräuber	ugs.: foppen	US-Schauspieler (de...)	Mutter der Nibelungenkönige	alte physik. Kraft-einheit	„Dach der Welt“	heiliger Vogel der Ägypter	Protest-rufe	norwegische Haupt-stadt	Pfand-finder (engl.)	Leber- sekret	Papier-zählmaß	persön-liches Fürwort (4. Fall)
				Schein-medika- ment			Insel bei Neapel						
				nicht ausge-schaltet	negative Elek-trode						Vorname Räikkö-nens		
Dicht-kunst		große Freuden	Fremd-wortteil: gegen			österrei-chischer Tenor (Fritz)		scher-zen					
feine ägypt. Baum-wolle	an einem anderen Ort						sahnige kalte Süß-spese						altamer. Indianer in Mexiko
			kurz für: zu der						schmal zu-laufend	Richtung und Ort bestim-men		Fluss durch Gerona (Span.)	
Titel des Monar-chen-sohns	Baum-teil	portugie-sisch: Gebirgs-kette								wilde Acker-pflanze	griech. Vorsilbe: bei, da-neben		
Jäger-rucksack			unteres Rumpf-ende									Frei-herren, Adlige	
chinesi-sche Dynastie		deutsche Vorsilbe							alter Ton-träger (Abk.)				
scharfe Berg-kante				antike griech. Kolonie in Italien	Jugend-licher (Kw.)	Vorname von Ten-nisstar Sampras	flügel-loses Insekt	Gardine	Tür-ein-fassung	Initiales Ecos	Gestalt d. Troja-Sage (Ajax)		Vorname der Autorin Blyton
					Hoch-ebene						Flächen-maß der Schweiz		
Grill-fest (engl.)		ein Umlaut	Königs-tochter d. griech. Sage				englisch: bei	Bereich					
geringer Farb-anteil	asiat. Staaten-verbund (Abk.)				nordafr. Hirten-noma-denvolk					Fürstin in Indien			
					Untaten zugeben						ehem. DDR-Partei (Abk.)		

Jetzt Gratis für Eigentümer: Beratung, Bewertung und Vermittlung

Ihr Münchner Immobilien-Profi!
...von Haus aus gut beraten!



PKI 089 14 00 4 660
pk-immobilien.info
Peter Kohlbecher Immobilien

RÄTSEL-AUFLÖSUNG

